

Bernhardswalder Staffel-Mädchen holten sich die Bronzemedaille

SPORT Orientierungsläuferinnen überraschten bei Deutschen Meisterschaften. Daniel Janischowsky holte sich bayerischen Titel.

VON RALF STRASSER, MZ

BERNHARDSWALD. Ein ausgezeichnete Start in die zweite Hälfte der Orientierungslaufsaison 2009 gelang den Läufern des TSV. Bei den Deutschen Staffeldmeisterschaften in Kirkel (Saarland) gewannen Lena Brückner, Stephie Fischer und Nina Geiger in der Kategorie Damen bis 18 Jahre eine nicht erwartete Bronzemedaille. Die 15 Jahre jungen Damen mussten zum ersten Mal in dieser Kategorie starten. Das anspruchsvolle Laufgelände begünstigte vor allem die anderen Staffeln mit viel älteren Mädchen. Auf Platz vier kam die Juniorenstaffel mit Chris Lazik, Robin Ohme und Benedict Ebneith, sowie die Schülerstaffel H14 (Herren bis 14 Jahre) mit dem erst elfjährigen Tobi Spangenberg und den Zwillingen Daniel und Fabian Janischowsky. Nur die Winzigkeit von einer Sekunde trennte sie von der Bronzemedaille.

Eine Woche später ging es zum Brotjackelriegel in ein anspruchsvolles Waldgelände mit sehr fordernden



Lena Brückner, Stephie Fischer und Nina Geiger gewannen die Bronzemedaille bei den Deutschen Staffeldmeisterschaften

Foto: Verein

Orientierungsaufgaben, wo sich die besten Orientierer Bayerns trafen, um ihren Meister auf der Langdistanz zu ermitteln. Dabei sicherte sich Daniel Janischowsky den Bayerischen Meistertitel. Vizemeistertitel errangen Fabian Janischowsky, Benedict Ebneith und Lukas Janischowsky. Tobias Spangenberg, Nina Geiger und Marco Elflein landeten auf Platz drei. Bereits am nächsten Tag ging es in Burgweinting um den Titel eines Bayerischen Sprint-

meisters. Zwei Sprints im offenen Parkgelände mit einer Länge von jeweils 1,5 bis 3,5 km Luftlinie bei einer Stunde Pause dazwischen und bei fast hochsommerlichen Temperaturen stellten hohe Ansprüche an die Läuferischen Qualitäten. Die Bernhardswalder Läufer holten sich zweimal Gold, für Tobias Spangenberg und erneut Daniel Janischowsky, sowie Silber für Nina Geiger, Marco Elflein und Lukas Janischowsky.